

Rund 7.000 Gäste bei der „OÖ Sommerfrische“ in Wien

LH Mag. Thomas Stelzer: „Ich bedanke mich bei allen innovativen Lebensmittelproduzentinnen und -produzenten, bei den touristischen Vertreterinnen und Vertretern und bei den oberösterreichischen Künstlerinnen und Künstlern, die dieses Fest zu einem Genuss für alle Sinne gemacht haben.“

Das war das erste Genuss & Kulturfestival „OÖ Sommerfrische“ in Wien

Einfach Auszeit vom Alltag nehmen und Oberösterreich genießen. Dieser Aufforderung sind am 20. und 21. Juni rund 7.000 Besucherinnen und Besucher nachgekommen und haben die oberösterreichische Gastfreundschaft bei der erstmals veranstalteten „OÖ Sommerfrische“ im Kursalon Wien im Stadtpark richtig genossen. Eine breite Palette an kulinarischen und kulturellen Highlights wurde kredenzt – „Sommerfrischln“ auf oberösterreichisch war einfach angesagt.

„Oberösterreich zeichnet sich nicht nur durch seine Gastfreundschaft, sondern durch seine Kultur und Kulinarik aus. Bei der ‚OÖ Sommerfrische‘ hier in Wien kann man die Vielfältigkeit unseres Angebotes erstmals in seiner Breite und mit allen Sinnen erleben“, kündigte Oberösterreichs Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer bei der Eröffnung an. Neben Botschaftern aus den Nachbarländern begrüßte er unter anderem Vertreter/innen vom Verein der Oberöreicher in Wien, viele Wienerinnen und Wiener und unzählige extra aus Oberösterreich angereiste Gäste.

70 Aussteller/innen – mehr als 50 Produzent/innen aus dem Genussland OÖ waren dabei

Im Zentrum der Veranstaltung stand die oberösterreichische Kulinarik. 50 Produzentinnen und Produzenten aus dem Genussland Oberösterreich haben die Gäste mit ihren Produkten und kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Frischen Saibling vom Holzkohlengrill gab's vom Traunseefischer Johann Parzer. Wer es eher

deftig mochte, war bei den Innviertler Knödeln von Franz Jenichl oder den Mühlviertler Knödeln von der Fleischerei Leibetseder aus Schlägl genau richtig, und Gourmetfein lockte mit dem besten Leberkäse aus dem Hausruckviertel.

Starkoch Lukas Nagl servierte den Gästen kulinarische Highlights auf Haubenniveau in der Strasser Schauküche. Mehr als 800 Portionen gingen in kürzester Zeit über die Theke. Zum Mitkochen und mitbacken von Knödel und Krapfen hat die aus dem TV bekannte Resi Oma eingeladen. Aber auch international bekannte Edelbrände und ausgewählte Weine aus Oberösterreich fanden regen Zuspruch, ebenso die Kostproben der für ihre Vielfalt bekannten Bierjuwelen Oberösterreichs. Konditormeister Leo Jindrak kredenzte nicht nur Kostproben seiner Linzertorte, sondern auch sommerfrische Erdbeeromelettes.

„Oberösterreich ist ein Land der Vielfalt. Diese Vielfalt zeigt sich nicht nur in seiner Kulturlandschaft, sondern auch bei den oberösterreichischen Spezialitäten. Mir ist es daher ein besonderes Anliegen, diese kulinarischen Erlebnisse gemeinsam mit unseren Genusslandpartnern vom Land in die Stadt zu bringen. Die ‚OÖ Sommerfrische‘ ist dazu ein hervorragendes Vehikel, diesem Anspruch gerecht zu werden“, so Agrar-Landesrat Max Hieglsberger.

Aber auch der Spaß kam bei der „OÖ Sommerfrische“ nicht zu kurz. So machte Oberösterreichs Landeshauptmann im nachgeahmten Starthaus des kommenden AUDI FIS Ski Weltcup in Hinterstoder eine sportliche Figur. Der Rudersimulator zog ebenfalls viele Gäste an.

„Wir freuen uns sehr, dass wir Oberösterreich in Wien präsentieren dürfen, weil Oberösterreich ist ja Österreich im Kleinen. Alles was Österreich zu bieten hat, haben wir auch in Oberösterreich. Ob's die Almen sind, die Berge, die Seen, das Kulturland oder die Kulinarik. Oberösterreich liegt einfach im Trend, wenn es darum geht, das richtige Paket für Erholungssuchende zu schnüren. Heute soll ein starkes Zeichen von Landwirtschaft und Tourismus gemeinsam ausgehen. Wir wollen hier in Wien präsentieren und zeigen, wie toll Oberösterreich ist“, sagt Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner.

Musikalische Leckerbissen lieferten die aus Oberösterreich stammenden Sänger/innen Cesár Sampson, die Poxrucker Sisters und mehrere Kapellen, wie Blechsalat oder das aus Bad Ischl stammende Salonensemble.

Rundum war die erste „OÖ Sommerfrische“ mehr als gelungen – im Wiener Stadtpark haben die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher die richtige Location gefunden. Der Stadtpark ist Wiens älteste öffentliche Parkanlage, die um 1860 entstand, und wird sowohl von Tourist/innen als auch von einheimischen Bürger/innen gern besucht. Schon im Biedermeier war das Wasserglaciis vor dem Karolinenstadttor ein beliebter Unterhaltungsort. Diesem Anspruch ist das erste große oberösterreichische Kultur & Genussfestival in Wien voll und ganz gerecht geworden.

Bildtexte:

Foto 1 - v.l.: Landesrat Mag. Günther Steinkellner, Starkoch Lukas Nagl, Mag.^a Maria-Theresia Wirtl (Leiterin Genussland Oberösterreich), Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer, Johannes Artmayr (Geschäftsführer Strasser Steine), Landesrat Markus Achleitner und Landesrat Max Hiegelsberger.

Foto 5 - v.l.: LR Markus Achleitner, LR Max Hiegelsberger und LH Thomas Stelzer mit den Poxrucker Sisters.

Fotos: Land OÖ / Heinz Kraml

Foto Achleitner/Hayböck – v.l.: Wirtschafts- und Tourismus-Landesrat Markus Achleitner mit Skispringer Michael Hayböck.

Foto: Andreas Maringer

Rückfragen-Kontakt:

Mag.^a Ursula Rockenschaub, Abteilung Presse,
(+43 732) 7720-11403, ursula.rockenschaub@ooe.gv.at